

Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht an der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das vom BMFSFJ geförderte interdisziplinäre **Drittmittelprojekt** „**Stärkung von Partnerschaftsbeziehungen, kooperativer Elternschaft und Trennungsbewältigung – Online-Orientierungshilfen für Eltern und Kinder**“ die Stelle als

Wissenschaftliche Hilfskraft (w/m/d)

mit einem Zeitumfang von 86 Stunden zu besetzen. Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet. Gelegenheit zur Promotion wird gegeben.

Tätigkeitsprofil: Im Rahmen des Drittmittelprojekts wird ein **Online-Informationsangebot zu allen rechtlich relevanten Aspekten im Zusammenhang mit einer Trennung und der gemeinsamen Verantwortung für Kinder** erstellt. Das Angebot richtet sich an Eltern in Konflikt- und Krisensituationen sowie an getrenntlebende Eltern. Das Projekt eröffnet auch die Möglichkeit, umfangreiche Erfahrungen mit der Durchführung eines interdisziplinär angelegten Drittmittelprojekts zu sammeln. Zu den Aufgaben der WHK-Stelle wird vor allem die Unterstützung des Projektteams bei der Erstellung und Aktualisierung der juristischen Texte für das Online-Informationsangebot gehören.

Einstellungsvoraussetzungen: Ein juristisches Staatsexamen mit überdurchschnittlichem Erfolg (möglichst vollbefriedigend), gute Teamfähigkeit, Interesse an interdisziplinärer Forschung, gute Fremdsprachenkenntnisse, sicherer Umgang mit dem PC (Textverarbeitung, E-Mail, Internet).

Vertiefte Kenntnisse im Familienrecht und Grundkenntnisse im familiengerichtlichen Verfahren sind erwünscht.

Eine Bewerbung durch noch nicht Examinierte ist bereits möglich, wenn der Studienabschluss (Erstes Examen) in Kürze zu erwarten ist.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **19. März 2021** an:

Lehrstuhl Prof. Dr. Eva Schumann
Weender Landstr. 2, 37073 Göttingen

oder bevorzugt in elektronischer Form als ein PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse: lehrstuhl.schumann@jura.uni-goettingen.de.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Hinweis: Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein. Reise- und Bewerbungskosten können nicht erstattet oder übernommen werden. Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie unter <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsqvo>.